

Amt:

39

Bezeichnung:

Amt für Veterinärwesen und
gesundheitlichen
Verbraucherschutz

1. Budgetabrechnung 2022 (Vorjahr)

Hat das Budget 2022 negativ abgeschlossen?

- Nein
- Ja

Abrechnung gemäß Budgetierungsregeln - Verlustvortrag

| | |
|--|------|
| | Euro |
| | Euro |

Vom Stadtrat beschlossener Verlustvortrag

2. Budget und Arbeitsprogramm 2023

Wie wird das Budget aus heutiger Sicht unter Einbeziehung von Verlustvorträgen und Haushaltssperren sowie incl. Budgetrücklage am Jahresende voraussichtlich abschließen?

- wie im Plan vorgesehen
- besser als geplant, und zwar voraussichtlich um circa
- schlechter als geplant, und zwar voraussichtlich um circa

| | |
|--------|------|
| 20.000 | Euro |
| | Euro |

3. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Budgets gefährden?

- Nein
- Ja

3.1 Welche sind das?

- 3.1.1
- 3.1.2
- 3.1.3
- 3.1.4
- 3.1.5

3.2 Welche finanziellen Auswirkungen haben sie?

3.2.1 Voraussichtliche Mehrkosten

| | |
|--|------|
| | Euro |
|--|------|

3.2.2 Gegenfinanzierung:

| | | |
|--|--|------|
| | | Euro |
|--|--|------|

3.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen, um den Budgetrahmen einhalten zu können:

3.3.1

| | | |
|----------------------|--|------|
| Erwartete Einsparung | | Euro |
|----------------------|--|------|

3.3-2

| | | |
|----------------------|--|------|
| Erwartete Einsparung | | Euro |
|----------------------|--|------|

3.3.3

| | | |
|----------------------|--|------|
| Erwartete Einsparung | | Euro |
|----------------------|--|------|

3.3.4

Erwartete Einsparung Euro

3.3.5

Erwartete Einsparung Euro

4. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Arbeitsprogramms gefährden?

- Nein
- Ja

4.1 Welche sind das?

- 4.1.1** Durch den bestehenden Personalmangel und zusätzliche, krankheitsbedingte Ausfälle konnte die Schlachttier- und Fleischuntersuchung von Abteilung 392 nicht immer vollumfänglich geleistet werden.
- 4.1.2** Derzeit ist eine regelmäßige Amtshilfe durch tierärztliche Mitarbeitende aus Abteilung 391 erforderlich.
- 4.1.3** Dies führt zur Überlastung der Mitarbeitenden und Gefährdung der Erfüllung der Pflichtaufgaben in 391.
- 4.1.4** Die Personalgewinnung geeigneter amtlicher Tierärztinnen und Tierärzte gestaltet sich sehr schwierig.
- 4.1.5**

4.2 Welche Auswirkungen auf das Arbeitsprogramm haben sie?

Die in 2023 vorgesehene Erfüllung der Pflichtaufgaben des Amtes kann daher nicht vollumfänglich geleistet werden.

4.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen:

Organisatorische Änderung der vom Bewerbermangel betroffenen Stellen, falls weiterhin keine Besetzung erfolgen kann.

Datum: 25.07.2023 Bearbeitet von: Dr. Franz-Haas Amt: 39